



ARENA

Das Stadionmagazin des VFR Eintracht Koblenz

Saison 2023/2024

Ausgabe 5

5. November 2023



NÄCHSTES
HEIMSPIEL
ERSTE



05.11.2023



15:15 UHR

VFR-ARENA KARTHAUSE
KONRAD-ZUSE-STRASSE

Grüßwort zum Spiel

Liebe Fußball-Freunde,

zum dritten Mal dürfen wir euch in dieser Saison zu einem doppelten Heimspiel begrüßen. Besonders heißen wir unsere Gäste vom SC Filsen und und der SG Moseltal mit ihren Fans in unserer VfR-Arena auf der Karthause willkommen.

Zunächst gratulieren wir aber unserem Spieler Steven Frings aus der ZWOOTEN, der vor Wochenfrist auf der Amateur-Plattform das.rund.de zum Spieler der Woche gewählt wurde. Ausschlaggebend war seine Leistung und sein lupenreiner Hattrick gegen den VfL Bad Ems.

Für eine weitere Überraschung sorgte unsere ERSTE am Sonntag beim Auswärtsspiel bei einem der Top-Teams der Kreisliga A 5, dem TuS Niederberg. Mit einer richtig guten Leistung konnte die Mannschaft dem Favoriten Paroli bieten und steckte zu keiner Zeit auf, trotz Gegentoren zum ungünstigsten Zeitpunkt.

Nachdem die Formkurve in dieser Saison sehr schwankend ist, kann man nun hoffen, dass es weiter aufwärts geht. Heute stellt sich die SG Moseltal vor, die in der vergangenen Saison lange um den Aufstieg kämpfte. In dieser Spielzeit kann die SG nicht an die Leistungen anknüpfen und hat sich mit bisher 8 Punkten in der unteren Tabellenregion angesiedelt.

Das sieht bei unserer ZWOOTEN dagegen völlig anders aus. Die steht nämlich weiterhin auf der Pole Position der Kreisliga C 14. Der wichtige Sieg beim starken SV Braubach war zwar keine Schönheit, aber der Einsatz und die Moral stimmten. Mit dem SC Filsen kommt heute ein weiterer Gegner aus dem unteren Tabellendrittel auf die Karthause. Klar, dass alles andere als ein Sieg eine Enttäuschung sein würde. Und die



Tordifferenz darf ruhig auch noch etwas verbessert werden...

Wir sind also erwartungsfroh, wie am vergangenen Wochenende zusammen sechs Punkte einzusacken. Es wäre schön, wenn sich zu beiden Spielen zahlreiche Zuschauer einfinden würden. Kälte darf kein Argument sein, um zu Hause zu bleiben. Außerdem wird es wieder Glühwein zum Aufwärmen geben.

Euer
Wolfgang Scholz

VFR

HERZLICH WILLKOMMEN

SG Moseltal



Tor

Pascal Wecker, Finn Gotthardt

Abwehr

Robin Kissel, Michael Fechner, Nils Bania, Fabian Bilo, Raphael Henning, Tobias Arens, André Friedrich, Mohammed Aga, Max Modigell

Mittelfeld

Tobias Jung, Marco Zimmermann, Philipp Schuster, Kalle Bäuml, Christopher Fetz, Gerrit Wissfeld, Niklas Pistono, Luka Brünicke, Marius Haas, Dominik Maurer

Angriff

Alexander Kreuser, Stefan Baulig, Sebastian Löhr, Huzaiifa Abdulwahed, Omar Karman, Zaki Haninou

Trainer

Timo Theisen

Quelle: Rhein-Zeitung Tempo Tore Titeljagd 2023

Spielplan Saison 2023/2024 Kreisliga A5

HINRUNDE

13.08. 15:00 FSV Rot-Weiß Lahnstein (A)
27.08. 14:30 SV Niederwerth (A)
03.09. 14:30 SG Rheindörfer (A)
10.09. 15:15 SC Vallendar (H)
13.09. 19:30 SG Spay (H, P)
17.09. 12:30 FC Germania Metternich II (A)
24.09. 15:15 FC Rot-Weiss Koblenz II (H)
05.10. 19:45 SG Spay (A)
11.10. 19:30 SG Augst Eitelborn (H)
15.10. 15:00 SV Untermosel Kobern (A)
22.10. 15:15 FV Rübenach II (H)
29.10. 15:00 TuS Niederberg (A)
05.11. 15:15 SG Moseltal (H)
12.11. 15:00 FC Urbar (A)
19.11. 15:15 FC Horchheim (H)

RÜCKRUNDE

26.11. 15:15 FSV Rot-Weiß Lahnstein (H)
03.03. 15:15 SV Niederwerth (H)
10.03. 15:15 SG Rheindörfer (H)
17.03. 14:30 SC Vallendar (A)
24.03. 15:15 FC Germania Metternich II (H)
31.03. 15:00 FC Rot-Weiss Koblenz II (A)
07.04. 15:15 SG Spay (H)
14.04. 14:30 SG Augst Eitelborn (A)
21.04. 15:15 SV Untermosel Kobern (H)
28.04. 12:00 FV Rübenach II (A)
05.05. 15:15 TuS Niederberg (H)
12.05. 14:30 SG Moseltal (A)
19.05. 15:15 FC Urbar (H)
26.05. 15:00 FC Horchheim (A)

H = Heim, A = Auswärts, P = Pokal
Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen sind möglich!

Spielplan Saison 2023/2024 Kreisliga C14

HINRUNDE

13.08. 15:00 TuS Neuendorf 82 (A)
20.08. 11:45 FSV Rot-Weiß Lahnstein II (H)
27.08. 12:15 TuS Nassovia Nassau II (A)
03.09. 11:45 Sportfreunde Bad Ems II (H)
10.09. 14:30 FC Syrien (A)
17.09. 12:15 SV Reinhardt's Elf (A)
20.09. 19:30 BSC Güls II (A, P)
24.09. 11:45 SG Rheinhöhen Dahlheim III (H)
08.10. 11:45 VfB Nassau (H)
22.10. 11:45 VfL Bad Ems (H)
29.10. 12:15 SV Braubach II (A)
05.11. 11:45 SC SB Filsen (H)

RÜCKRUNDE

12.11. 11:45 TuS Neuendorf 82 (H)
19.11. 13:00 FSV Rot-Weiß Lahnstein II (A)
10.03. 11:45 TuS Nassovia Nassau II (H)
17.03. 12:15 Sportfreunde Bad Ems II (A)
24.03. 11:45 FC Syrien (H)
07.04. 11:45 SV Reinhardt's Elf (H)
14.04. 12:15 SG Rheinhöhen Dahlheim III (A)
28.04. 14:30 VfB Nassau (A)
12.05. 14:30 VfL Bad Ems (A)
19.05. 13:00 SV Braubach II (H)
26.05. 12:15 SC SB Filsen (A)

H = Heim, A = Auswärts, P = Pokal

Alle Angaben ohne Gewähr,
Änderungen sind möglich!

Der VFR bedankt sich ganz herzlich bei
seinen Gönnern und Unterstützern



Florian Faßbender
EKZ Berliner Ring



Kreisliga A 5

11. Spieltag - 22. Oktober 2023 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz - FV Rübenach II 4:2 (1:2)

Mit einem blauen Auge davon gekommen ist die ERSTE beim heutigen Spiel gegen die Zweitvertretung des FV Rübenach. In den Anfangsviertelstunde war das Team überhaupt nicht präsent und geriet innerhalb kürzester Zeit mit 0:2 in Rückstand. In der 9. Minute tankte sich ein Rübenacher auf der rechten Seite durch, spielte den Ball in die Mitte, wo Berkay Öncebe schneller am Ball war als ein Verteidiger. Nach 14 Minuten köpfte der gleiche Spieler einen weiten Einwurf noch einmal ins Tor. Damit war es aber auch mit der Herrlichkeit der Gäste vorbei. Zwar brachte auch die Heimelf nichts Sehenswertes zustande, hielt aber hinten dicht. Ärgerlich, dass in der 21. Minute ein sehr klares Handspiel im Strafraum des FV nicht geahndet wurde. Beide Mannschaften waren zwar bemüht, aber es passierte vor den Toren recht wenig. Der VfR spielte ideenlos und teilweise unmotiviert. So wurde bei Ballverlusten mehrfach überhaupt nicht oder nur zögerlich nachgesetzt.

Kurz vor dem Ende der ersten Halbzeit hatten die Karthäuser doch noch einen Lichtblick, der vielleicht die zweite Spielhälfte maßgeblich beeinflussen sollte. Nach einem gewonnenen Zweikampf wurde ein Pass in die Spitze gespielt, den sich Monier Al-Khaldi erlief. Er marschierte von einem Gegenspieler bedrängt in Richtung Tor und brachte die Kugel tatsächlich drin unter. Mit dem 1:2 ging es dann in die Pause.



Mit deutlich mehr Dampf agierte der VfR zu Beginn der zweiten Hälfte. In der 55. Minute setzte Philip Hürter an der Torauslinie hartnäckig nach, eroberte den Ball und wurde unsanft von den Beinen geholt. Den fälligen Elfer setzte Monier Aal-Khaldi in die linke Ecke, und genau dorthin flog der Rübenacher Torhüter Luca Petrocelli – Chance zum Ausgleich vertan. Besser machte es Nico Schneid in der 61. Minute, als er einen abgewehrten Einwurf aus rund 20 Metern ins linke Eck zimmerte. Nur drei Minuten später gab es erneut Grund zum Jubeln. David Lipinski trieb den Ball in die Box, legte raus zu Nico Schneid, der wiederum am 5er vorbei ins Zentrum flankte. Am hinteren Pfosten war Dominik Steinbacher hereingelaufen und erzielte unbedrängt die 3:2-Führung.

Nun hatte auch Rübenach auch wieder Torchancen. Die beste von Jakobs Drack in der 68. Minute begrub Keeper Daniel Kühl unter sich. Aufregung dann in der 80. Minute, als der Ball David Berwanger an den Arm sprang und es im Gegensatz zur Situation in der ersten Hälfte einen Strafstoß gab. Aber wie beim ersten Elfer, behielt nun der VfR-Torhüter die Nerven und wehrte den Schuss ab. Unmittelbar danach wurde ein Gästespieler nach einem Foulspiel mit einer roten Karte des Feldes verwiesen. Die endgültige Entscheidung fiel in der 87. Minute. Philip Hürter wurde im Strafraum angespielt, drehte sich einmal und versenkte den Ball zum 4:2 im Netz. In den Schlussminuten musste ein weiterer Gästespieler vom Feld, als er sich nach einem taktischen Foul und der obligatorischen Verwarnung noch eine Unsportlichkeit leistete.

Mit der deutlich besseren zweiten Halbzeit fuhr die ERSTE nach verschlafenem Start doch noch einen nicht unverdienten Sieg ein und entfernte sich damit weiter von den unteren Tabellenrängen.

Aufstellung: Danuel Kühl – Nicolas Kölsch (ab 89. Jan Krieger), Mario Bohn, Jan Goos, Monier Al-Khaldi (ab 61. David Lipinski), René Adolf (ab 46. Philip Hürter), Jan Loosen, Dominik Steinbacher, Nico Schneid (ab 84. Jannik Schwarz), Robin Heldt (ab 76. Sanel Rahic), David Berwanger.

12. Spieltag - 29. Oktober 2023 - Niederberg

TuS Niederberg - VfR Eintracht Koblenz 3:4 (1:1)

Für eine dicke Überraschung sorgte die ERSTE am heutigen Nachmittag bei einem der Top-Teams der Kreisliga A5. Die Niederberger verpassten durch die Niederlage den Sprung auf den zweiten Tabellenplatz. Wie bereits am Mittag bei der ZWOOTEN hatte der VfR den besseren Start. Ein scharfer Freistoß von Mario Bohn landete in der Box bei Philip Hürter, der nicht lange fackelte und die Kugel unter die Latte drosch: 0:1. Niederberg antwortete wütend und wollte den Rückstand schnellstmöglich ausgleichen. Aber erst in der 16. Minute ergab sich eine gute Gelegenheit. Nach einem Missverständnis in der Abwehr kam Torsteher Daniel Kühl noch dazwischen und klärte zur Ecke. Davon gab es sehr viele für den Gastgeber, doch die meisten verpufften. Aufatmen in der 28. Minute, als Luis Rolim einen Freistoß an die Latte knallte. Die VfR-Abwehr stand sehr stabil und ließ den Gegner höchstens aus der Entfernung zu schießen. Etwas Entlastung sorgten zehn gute Minuten der Karthäuser, in denen Sanel Rahic und David Lipinski zu Abschlüssen kamen. Den Rest in der ersten Hälfte gehörte wieder Niederberg, vor allem Lukas Lewer vergab mehrere Möglichkeiten. In der Nachspielzeit war er allerdings zur Stelle und schloss einen schnellen Angriff über die rechte Seite zum längst überfälligen Ausgleich ab.

Aus der Halbzeitpause kam Niederberg etwas wacher zurück. Denn nur so ließ sich erklären, dass nach einer Flanke von rechts am hinteren Pfosten Ismaila Sankareh völlig alleinstehend die Führung erzielte. Aber auch die TuS-Abwehr war nicht



immer aufmerksam. Nur fünf Minuten später fummelte sich der VfR-Angriff durch den Strafraum, letztendlich bekam der ebenfalls allein gelassene Philip Hürter den Ball und erzielte das 2:2. Das Spiel war jetzt ausgeglichen und es wurde um jeden Ball gekämpft. Erst in der 75. gab es wieder Grund zum Jubel, und zwar erneut auf Seiten der ERSTEN. Paul Schmitt schaffte es mit einem sensationellen Schuss, einen Eckball direkt im Tor unterzubringen. Die Freude währte nur 120 Sekunden. Erneut flog eine Flanke von rechts vor das Tor und erneut entwischte Ismaila Sankareh seinen Bewachern und erzielte per Kopf den erneuten Ausgleich – ein Wechselbad der Gefühle bei den Fangruppen beider Mannschaften. Es ging weiter hin und her, jeder wollte das Spiel gewinnen. Das bessere Ende hatten dann doch die Karthäuser. Auch Niederberg hatte Schwierigkeiten, den Ball aus der Gefahrenzone zu entfernen. Das sollte sich rächen, denn auf einmal lag die Kugel vor den Füßen von René Adolf, den diese im rechten Eck zum 3:4 unterbrachte. Kurz darauf war Schluss. Mit einer richtig guten Leistung belohnte sich die ERSTE mit diesem Erfolg.

Aufstellung: Daniel Kühl – Mario Bohn, Jan Goos, Sanel Rahic (ab 90. Samuel Hoffmann), David Lipinski (ab 80. Luca Hauser), Jan Loosen (ab 90. +2 Martin Skiba), Dominik Steinbacher, Paul Schmitt, Philip Hürter (ab 63. René Adolf), Daniel Burdziak, David Berwanger.



Kreisliga C 14

11. Spieltag - 22. Oktober 2023 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz II - VfL Bad Ems 10:0 (7:0)

Erneut sahen die Zuschauer heute ein Spiel zweier ungleicher Mannschaften. Die ZWOOTE schickte den ehemaligen Verbandsligisten mit einer Ordentlichen Packung zurück an die Lahn. Dabei waren die Gäste während der gesamten Partie in alle Bereiche unterlegen und tauchten nur sporadisch vor dem VfR-Tor auf. Den Torreigen eröffnete bereits in der 7. Minute Dennis Neis, der eine Ecke von Dennis Krisch am langen Pfosten erwartete und souverän verwertete. Schon bei der nächsten Ecke in der 10. Minute folgte der zweite Treffer. Ein Abpraller flog vor die Füße des lange wegen einer Verletzung ausgefallenen Aleksandar Grzobic, der nicht lange fackelte und ins Netz traf. Nur fünf Minuten danach setzte Dennis Krisch einen Freistoß aus der Distanz direkt ins rechte Eck zum 3:0. Es dauerte nur zwei weitere Zeigerumdrehungen, als sich Steven Frings auf der rechten Seite bis kurz vor das Tor durchsetzte und ins kurze Eck den vierten Treffer erzielte.

Es folgten nun Abschlüsse im Minutentakt, die aber nicht von Erfolg gekrönt wurden. Erst in der 32. Minute klingelte es erneut im Bad Emser Kasten, und wieder war es Steven Frings. Stefan Merkelbach holte sich den Ball an der Außenlinie, ging in den 16er und legte nach hinten zum Torhüter ab. Kurz darauf tauchten die Gäste erstmals vor dem Karthäuser Tor auf und erarbeiteten sich zwei Eckbälle. Besser machte es die ZWOOTE. Nach einem Foul an Tobias Kipp zeigte



Schiri Niclas Kretschmann auf den Punkt. Den fälligen Strafstoß vergab allerdings Gian-Luca Frings. Seinen Schuß lenket der Emser Torhüter Jannis Christian an den Pfosten. Vermutlich aber hatte Gian-Luca etwas völlig anderes im Blick und versammelte den Elfer mit voller Absicht. Den abgeprallten Ball bekam sein Bruder Steven Frings am linken Strafraumeck und zirkelte die Kugel ins rechte obere Toreck. Für seinen lupenreinen Hattrick sollte mindestens eine Kiste für die Mannschaft herausspringen. Als Entschädigung folgte in der 43. ein langer Ball aus dem eigenen Strafraum von Gian-Luca in die gegnerische Hälfte. Dort sprang der Ball ein wenig und Dennis Krisch hob das Leder über den Keeper zum 7:0-Halbzeitstand in die Maschen.

Nach der Pause wechselte Coach Justin Glasow gleich dreimal. Die erste Gelegenheit hatte jedoch der Gast mit einem Torschuss von George-Adrian Beru. Dann übernahm der VfR wieder das Kommando und kam sehr schnell zu einem Doppelpack. Zunächst lachte Dennis Neis seinem Gegenspieler am 16er den Ball ab, lief alleine auf das Tor zu und netzte locker ein. Unmittelbar danach sprintete Stefan Merkelbach auf der linken Außenbahn hinter dem Ball her, dribbelte in die Box und bediente in der Mitte Timon Wetterauer: 9:0! Schon in der 64. Minute folgte eine gute Kombination zwischen Maher Shino-Nauzar und Karim Rocq, die Tomon Wetterauer mit einem Schuß mit dem Aussenrist zum 10:0 abschloß. Die letzte halbe Stunde waren die Karthäuser weiter bemüht, waren vielleicht etwas übermotiviert. Ein weiteres Tor sollte jedoch nicht mehr herausspringen.

Aufstellung: Jens Schulz – Dennis Plauschek (ab 46. Maher Shini Nauzat (ab 70. Steven Frings)), Gian Luca Frings, Johannes Weismüller (ab 83. Tobias Kipp), Tobias Kipp (ab 65. Felix Kalter), Karim Rocq, Aleksandar Grzobic (ab 22. Stephan Merkelbach (ab 75. Aleksandar Grzobic)), Denis Graef, Dennis Neis (ab 83. Dennis Krisch), Dennis Krisch (ab 46. Ngoc Le Huy Doan), Steven Frings (ab 46. Timon Wetterauer).

12. Spieltag - 29. Oktober 2023 - Braubach

SV Braubach - VfR Eintracht Koblenz 0:2 (0:1)

Manchmal muss es auch ein dreckiger Arbeitssieg sein, um weitere drei Punkte einzusammeln - so heute geschehen bei der Auswärtspartie auf dem Braubacher Rasenplatz. Dabei entsprach der Spielverlauf keineswegs so deutlich dem Ergebnis. Einen guten Start hatte die ZWOOTE jedenfalls, denn schon in der 3. Minute stand es 0:1. Zuvor wurde Lukas Hartrumpf in der Box freigespielt, der wollte nach links weiterleiten und sah, dass der Braubacher Keeper Adrian Les sich genau dorthin orientierte. Kurzerhand entschied sich der bisher treffsicherste VfR-Stürmer, es selbst zu machen und setzte den Ball kurzerhand in die entstandene Lücke. In der 13. Minute hatte Johannes Weismüller den zweiten Treffer auf dem Kopf, doch er bugsierte einen Freistoß von Gian Luca Frings über den Torhüter und das leere Tor. In den folgenden zehn Minuten holte Braubach sechs Eckbälle, konnte aber kein Kapital daraus schlagen. Zumeist spielte sich das Geschehen im Mittelfeld statt, Torgelegenheiten waren auf beiden Seiten Mangelware. Im Wesentlichen trug die starke Leistung der Defensivabteilung des VfR dazu bei, dass es mit der knappen Führung in die Pause ging.

Braubach kam nun mit deutlich mehr Schwung aus der Kabine und erarbeitete sich einige Torgelegenheiten. In der 51. Minute kam Andreas Jordan zum Schuss, traf aber genau den heute im Tor stehenden Coach Justin Glasow. Kurz darauf war erneut zur Stelle und lenkte einen Schuss gerade noch um den Pfosten. Es schien, dass die Karthäuser um ein Gegentor bettelten. Die beste



Chance der Hausherren von Joey Zollmann landete aus der Distanz am rechten Pfosten. Die ZWOOTE kam nur noch sporadisch vor das gegnerische Tor, hielt aber den Gegner nun auch vom eigenen Strafraum auf Distanz.

Erst in den letzten zehn Minuten spielte der VfR wieder Fußball. Daraus ergab sich in der 83. Minute eine 1:1-Situation für Steven Frings, der nur noch den Torhüter vor sich hatte. Die Situation schien bereits bereinigt, das holte dieser den Spieler der Woche bei das-run.de unsanft von den Beinen. Schiedsrichter Ingo Bück zögerte nicht und gab den Elfmeter. Doch wer sollte den schießen? Die letzten vier wurden vergeblich. Tobias Kipp schnappte sich den Ball und verwandelte sicher zum 0:2. Damit war das wichtige Spiel gegen einen starken Gegner entschieden und die Tabellenführung verteidigt.

Aufstellung: Justin Glasow – Dennis PLauschek, Gian Luca Frings, Tobias Kipp (ab 83. Aleksandar Grzobic), Johannes Weismüller (ab 88. Habib Özgen), Karim Rocq, Lukas Hartrumpf (ab 71. Stephan Merkelbach), Denis Graef, Aleksandar Grzobic (ab 24. Christian Scholz), Dennis Neis, Dennis Krisch (ab 46. Steven Frings (ab 90. Maher Shino-Nauzat)).



Ergebnisdienst Junioren 09.10. - 14.10.2023

Do, 12.10.2023	18:00 Uhr	C-Jun	RP	JSG Kümbdchen II - VfR 5:7 n.E.
Fr, 13.10.2023	18:00 Uhr	B-Jun	KK	JSG Rheinhöhen - VfR 5:3
		C-Jun	KK	VfR II - JSG Arzheim 0:11
Sa, 14.10.2023	10:00 Uhr	D-Jun	FS	FSV Rot-Weiß Lahnstein - VfR II 0:2
	12:00 Uhr	A-Jun	KK	FC Horchheim - VfR 3:1
	15:15 Uhr	C-Jun	BL	VfR I - JSG Hunsrück-Mittelrhein 0:5



BL = Bezirksliga | KK = Kreisklasse | RP = Rheinland-Pokal | FS = Freundschaftsspiel

Ergebnisdienst Junioren 23.10. - 29.10.2023

Di, 24.10.2023	16:30 Uhr	D-Jun	FS	SG 99 Andernach - VfR I 4:4
Mi, 25.10.2023	17:30 Uhr	E-Jun	FS	VfR III - FC Horchheim II 4:1
Sa, 28.10.2023	10:00 Uhr	D-Jun	FS	VfR I - SC Bendorf-Sayn II 1:3
So, 29.10.2023	15:00 Uhr	C-Jun	BL	JSG Vordereifel Mayen - VfR I 2:3



BL = Bezirksliga | FS = Freundschaftsspiel



#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE